**BLoG**

**Bilde dich weiter… Bloggen und Lernen**

Insgesamt müssen im Laufe dieses Lehrganges **fünf Blogeinträge und drei Kommentare** erstellt werden.

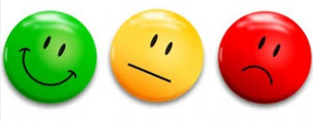
Die Blogeinträge beziehen sich auf Themen aus einem vorgegebenen Themenpool. Innerhalb dieses Themenpools können Sie Ihr Thema wählen.

Ein Blog kann mit einem öffentlichen Tagebuch verglichen werden, geführt und veröffentlicht im Internet. Wir starten in diesem Schuljahr einen **Politik-Blog**. Sie erhalten für Ihr gewähltes Thema einen ersten Zeitungsartikel. Verfolgen sie dieses Thema über die kommenden 9 Wochen in den Medien (Internet, Zeitung, Zeitschrift, Fernsehen, Radio) und posten Sie **fünf Beiträge** darüber. Posten Sie regelmäßig, nicht 5 Einträge in einer Woche.

Dazu müssen Sie für jeden Eintrag einen Beitrag verfassen, in dem Sie anführen, in welchem Medium und wann Sie diesen Beitrag gelesen/gehört/gesehen haben. Wichtig dabei ist, dass Sie bei diesem Thema bleiben, es verfolgen, also das Thema nicht wechseln. Denn in Ihrem letzten Blog müssen Sie schreiben, wie Sie diese Entwicklung in den letzten Wochen erlebt haben. Sie reflektieren also, wie sich Ihr Interesse zu diesem Thema durch die Recherche verändert hat und wie Ihnen die Arbeit an diesem Blog gefallen hat. Außerdem wird Ihre Arbeit in einer kritischen Reflexion selbst von Ihnen beurteilt. Verfahren Sie hierbei im Sinne der Notengebung „Sehr gut“ bis „Nicht genügend“ und begründen Sie Ihre Selbstbewertung ausführlich.

Beachten Sie, dass die Beiträge öffentlich sind und von anderen gelesen werden können.

**Die Blog-Einträge stellen einen wesentlichen Teil für die Jahresbenotung dar. Hinweise zur Benotung:**

* Jeder Blog-Eintrag muss mindestens 75 Wörter enthalten.
* Die Blog-Einträge müssen konstruktiv, ausführlich und verständlich sein.
* Zusätzlich zu den eigenen Blog-Einträgen müssen mindestens drei Beiträge von Ihren MitschülerInnen kommentiert werden. Der Kommentar ist an deren ursprünglichen Einträgen anzuhängen.

**Tipps zum Schreiben von Blogs:**

* Aussagekräftige Überschriften für die Texte wählen
* Natürlich halten wir uns an die Regeln der Rechtschreibung, lassen Sie Ihren fertigen Text daher von MitschülerInnen gegenlesen. Schreiben Sie den Text vorher in ein MS-Word-Dokument und setzen Sie die Rechtschreibprüfung ein.
* Achten Sie auf Tipp-Fehler.
* Einfache Strukturen verwenden, um das Lesen zu vereinfachen. Keine überlangen, verkapselten Sätze schreiben.
* Wichtige Informationen gehören an den Anfang, unwesentliche ans Ende eines Satzes.
* Ein guter Artikel ist schlüssig, aber vor allem komplett. Es darf keine Information fehlen.
* Achten Sie darauf, dass Sie anfangs anführen, worum es eigentlich geht.
* Gliedern Sie den Eintrag, verwenden Sie Absätze. Einleitung – Hauptteil – Schluss
* Vergessen Sie nicht auf Ihre eigene Meinung
* Kommen Sie auf den Punkt, Ihre Beiträge sollen nicht ausufern, schreiben Sie alles Wichtige, aber achten Sie auf Vollständigkeit im Sinne der Verständlichkeit